

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0007/2024	

# Einwohneranfrage

Herr Jürgen Korn

99817 Eisenach

<b>Betreff</b>
<b>Einwohneranfrage - Gehwegsanierung im Thälmannviertel zwischen der Zeppelin- und Wilhelm-Pieck-Straße</b>

## I. Sachverhalt

Im Jahr 2023 wurde endlich mit der Sanierung o.g. Gehweges begonnen. Wir Einwohner vom Thälmannviertel haben darauf jahrelang gewartet.

Die geplante Maßnahme ist auch öffentlich von der Stadt als 1. Bauabschnitt (sh. Bild im Anhang) ausgeschildert.

Zu unserem Bedauern wurden die Arbeiten aber an diesem BA nicht, wie im Aushang dargestellt, vom Bauausführenden, der Schneider Bau GmbH, bis heute fertiggestellt. Es fehlen noch ca. 55 m<sup>2</sup>. Als Provisorium wurde lediglich eine unbefestigte Kiesschicht, statt gepflastertem Gehweg, aufgetragen. In einer Information auf "Eisenach Online" vom 22.12.2023 wurde als Ursache dabei das Problem Wurzelbrücken benannt, d.h. die klassischen Wurzelbrücken sind nicht geeignet für den Weiterbau.

Dieser Gehweg symbolisiert das grüne Band im Thälmannviertel und wird als Naherholungszone von uns Einwohnern betrachtet.

Für die insbesondere hier überwiegend lebenden älteren Einwohner ist das natürlich eine unschöne Belastung, z.B mit dem Rollator, sich darauf fort zu bewegen.

Aus der Onlineinformation vom 22.12.2023 geht hervor, dass der 2. Bauabschnitt (BA) in 2024 fertiggestellt werden soll. Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, aber von diesbezüglichen Bauarbeiten ist nichts zu merken.

## II. Fragestellung

1. Was ist mit dem 2. BA gemeint? Bis wohin geht er, bis zur Wilhelm-Pieck-Straße oder nur bis Querweg von Clara-Zetkin-/Fritz-Heckert-Straße?
2. Wie sieht die Planung für 2025 aus?
3. Wird der Weg gemäß ursprünglicher Planung 1. BA bis zum Querweg noch gepflastert und wie geht es weiter bis zur Wilhelm-Pieck-Straße ?

Herr Jürgen Korn

99817 Eisenach